



Presse-Information

05.06.2026

Bis auf Weiteres in den Hauptverkehrszeiten keine Fahrradmitnahme mehr zwischen Dresden und Bischofswerda

Ab Montag, den 08. Juni 2026 wird die Fahrradmitnahme in den Zügen des *trilex* montags bis freitags zwischen 6 und 9 sowie zwischen 15 und 18 Uhr zwischen Dresden Hauptbahnhof und Bischofswerda ausgeschlossen.

Angesichts des hohen Fahrgastaufkommens zwischen Dresden Hauptbahnhof und Bischofswerda ist die Fahrradmitnahme in den Zügen des *trilex* (Linien RE1/RB 60 und RE 2/61) im Streckenabschnitt Dresden Hbf. und Bischofswerda in den Stoßzeiten unter der Woche vormittags zwischen 6 und 9 Uhr sowie am Nachmittag zwischen 15 und 18 Uhr aus Gründen von Platzmangel bis auf weiteres nicht mehr möglich. Der Ausschluss der Fahrradmitnahme von der Beförderung tritt ab Montag, den 08. Juni 2026 in Kraft. Diese Entscheidung hat die Länderbahn, die in Ostsachsen den *trilex* betreibt, gemeinsam mit dem Zweckverband Verkehrsverbund Ostsachsen (ZVVO) in Einklang mit den Tarifbestimmungen getroffen.

Grund für die Entscheidung ist das besonders hohe Reisenden-Aufkommen in den Stoßzeiten und dem damit verbundenen Platzmangel in den Zügen. Die Mitnahme von Fahrgästen hat jederzeit Vorrang gegenüber der Beförderung von Fahrrädern. Für einzelne Zugverbindungen gilt der Ausschluss zur Fahrradmitnahme bereits jetzt.

Die Information zum Mitnahmeverbot in den genannten Zeitscheiben wird derzeit auch in alle gängigen Auskunftsmedien eingepflegt und ist im Verlauf der kommenden Woche für alle Fahrgäste zugänglich.

Wir bitten unsere Fahrgäste um Verständnis und entschuldigen uns für etwaige entstehende Unannehmlichkeiten!